

Inhalt

Vorwort	7
---------------	---

I. Schwerpunktthema: Menschenrechte im Vormärz

<i>Jure Zovko (Zagreb/Zadar)</i> Die Fundierung der Menschenrechte in der Klassischen Deutschen Philosophie	13
<i>Sandra Markewitz (Vechta/Bielefeld)</i> Versammlungsfreiheit. Über kollektive Repräsentation im 19. Jahrhundert	31
<i>Diogo Campos Sasdelli (Vechta)</i> Freiheit der Person und Freiheit des Eigentums in der Paulskirchenverfassung	59
<i>Hans-Joachim Hahn (Oxford)</i> Friedrich Heckers Kampf um die Menschenrechte	85
<i>Katharina Grabbe (Münster)</i> Frauenrechte als Menschenrechte. Zu Mathilde Franziska Annekes <i>Das Weib in Conflict</i> <i>mit den socialen Verhältnissen</i>	107
<i>Patricia Czezior (München)</i> Die Repressalien der Zensur und die juristisch-dichterische Utopie des „freyen Menschenthums“ in Heinrich Heines <i>Deutschland.</i> <i>Ein Wintermärchen</i>	125
<i>Wolfgang Schild (Bielefeld)</i> Das Recht des Menschen bei Richard Wagner	149

II. Weitere Beiträge

Jonas Skell (Berlin)

Von Bürgerbauern und Proletariern.

Narrative der Transformation in der Dorfgeschichte des Vormärz 221

Stefanie Braun (Toulouse)

Kontinuitäten zwischen *Vormärz* und *Nachmärz*

in Luise Mühlbachs Werk am Beispiel der Kritik

an der Konvenienzehe und der Darstellung der jüdischen Frage

in den historischen Romanen der 1850er Jahre 243

III. Rezensionen

Volksaufklärung ohne Ende? Vom Fortwirken der Aufklärung

im 19. Jahrhundert (*von Sandra Markewitz*) 269

Georg Herwegh: Werke und Briefe. Kritische und kommentierte

Gesamtausgabe. Band 3: Prosa 1833-1848 (*von Peter Stein*) 273

Christina Ujma: Stadt, Kultur, Revolution. Italienansichten

deutschsprachiger Schriftstellerinnen des 19. Jahrhunderts

(*von Anne-Rose Meyer*) 278

Jörg Schweigard: Friedrich Lehne. Revolutionspoet, Frühdemokrat,

Journalist (*von Antonia Villinger*) 283

IV. Mitteilungen

Personalia 289